

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage

2015133/2

Dezernat: Dezernat 6	aktuelles Gremium Hauptausschuss	Sitzung am: 01.12.2015 TOP: 2.14
Amt: Amt 65	öffentlich ja	Vorlagen-Nr.: 2015133/2
	Az.:	erstellt am: 29.09.2015

Betreff

Flächentausch zur Gebietsänderungsvereinbarung zwischen Stadt Köthen (Anhalt) und der Stadt Südliches Anhalt hier: Zweckvereinbarung zur Durchführung der Bauleitplanung

Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	11.11.2015: Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss	11.11.2015	laut BV
2	01.12.2015: Hauptausschuss	01.12.2015	
3	10.12.2015: Stadtrat		

Beschlussentwurf

Der Stadtrat beschließt die Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Köthen (Anhalt) und der Stadt Südliches Anhalt zur Durchführung der Bauleitplanung (Flächennutzungsplanänderung) auf einer Fläche in der Gemarkung Großbadegast (Entwurf vom 28.09.2015).

Gesetzliche Grundlagen:

§§ 3 ff Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG LSA)

Darlegung des Sachverhalts / Begründung

Auf der Grundlage der Beschlüsse der Stadträte der Stadt Südliches Anhalt vom 20.02.2015 und der Stadt Köthen (Anhalt) vom 02.07.2015 (Beschluss-Nr. 2015/StR/07/011) wird zurzeit eine Gebietsänderungsvereinbarung zu dem beschlossenen Flächentausch zwischen den beiden Gemeinden vorbereitet.

Die Beschlüsse beinhalteten darüber hinaus, dass bereits während der Vorbereitung und Durchführung des Verfahrens zur Gebietsänderungsvereinbarung die Planungshoheit über die Fläche I (derzeit noch Gebiet der Stadt Südliches Anhalt) durch die Stadt Köthen (Anhalt) übernommen wird.

Dazu ist es erforderlich, eine Zweckvereinbarung zur Wahrnehmung der Planungshoheit unter den beiden Gemeinden abzuschließen. Die Zweckvereinbarung ist von der Kommunalaufsicht zu genehmigen und anschließend zu veröffentlichen.

Damit ist gewährleistet, dass auch ohne abgeschlossene Gebietsänderungsvereinbarung kurzfristig mit der Erarbeitung des Entwurfes zur Flächennutzungsplanänderung durch die Stadt Köthen (Anhalt) begonnen werden kann.

Der vorliegende Entwurf der Zweckvereinbarung ist bereits mit der Kommunalaufsicht abgestimmt.

Die Verwaltung schlägt vor, den Beschluss zur Zweckvereinbarung gemäß dem Beschlussvorschlag zu fassen.



ANLAGE 1 Übersichtsplan Tauschflächen.pdf



ANLAGE 2 Liste Tauschfläche I neu.pdf



Zweckvereinbarung 16.10.15.pdf



ATTV8R2X